

Merkblatt zum ärztlichen Aufklärungsgespräch



Die Dickdarmspiegelung (Koloskopie), evtl. mit Polypektomie



Gastroenterologie
PD Dr. med. Michael Sulz
Leitender Arzt
Dr. med. Tobias Kukiolka
Oberarzt mbF
dipl. Arzt György Gyimesi
Oberarzt
Dr. med. univ. Stefan Kormann
Assistenzarzt
Dr. med. Ferdinand Fischer
Assistenzarzt

Telefon +41 71 686 25 25

gastroenterologie.ksm@stgag.ch

www.stgag.ch

Weshalb eine Dickdarmspiegelung?

Es lassen sich Erkrankungen des Dickdarmes zuverlässig erfassen und teilweise auch behandeln.

Welche Vorbereitungen sind nötig?

Die Spiegelung des Dickdarmes erfordert eine gründliche Reinigung des Darmes. Bitte befolgen Sie die Anweisungen genau. Blutverdünnungsmittel und aspirinhaltige Präparate sollten - müssen aber nicht in allen Fällen - vorgängig abgesetzt werden.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Nach Verabreichung eines Schlafmittels in die Armvene wird ein biegsames Instrument (das Endoskop) durch den After in den Dickdarm eingeführt und bis in die letzten Abschnitte des Dünndarmes vorgeschoben. Gewebeproben können schmerzlos entnommen werden.

Ist die Untersuchung schmerzhaft?

Nein. Bei Bedarf wäre die Verabreichung einer schmerzstillenden Spritze jederzeit möglich.

Welche zusätzlichen Eingriffe sind bei der Dickdarmspiegelung möglich?

- Polypen (meist gutartige Schleimhautwucherungen) können festgestellt werden. Da solche Veränderungen nach Jahren die Gefahr des Übergangs in einen bösartigen Tumor in sich tragen, werden sie meist im selben Untersuchungsgang mit einer elektrischen Schlinge oder mit Laser abgetragen (Polypektomie), ohne dass dies schmerzhaft ist.
- Andere:

Welche Risiken sind mit diesen Eingriffen verbunden?

Die Untersuchung und die Entnahme von Gewebeproben sind komplikationsarm (0.2%). Bei einer Polypenabtragung können trotz grösster Sorgfalt in seltenen Fällen Komplikationen (0.4%) wie Verletzung der Darmwand bis hin zum Durchbruch (Perforation), eine Blutung oder eine Infektion auftreten. Sehr selten wird wegen einer Komplikation eine Operation erforderlich. Bei grösseren Polypen (über 2cm Durchmesser) ist das Blutungsrisiko grösser (bei ca. 5-10%), auch das Perforationsrisiko (ca. 2-5%).

Wie können Sie mithelfen, das Komplikationsrisiko gering zu halten?

Indem Sie die Anweisungen zur Vorbereitung befolgen und ergänzend untenstehende Fragen beantworten:

Nehmen Sie Medikamente zur Blutverdünnung (z.B. Marcoumar, Plavix, Xarelto etc.) oder haben Sie in den letzten 7 Tagen Aspirin eingenommen?..... Ja Nein

Besteht eine vermehrte Neigung zu Blutergüssen (auch bei kleinen Verletzungen z.B. einer Zahnextraktion)? Ja Nein

Besteht eine Allergie auf bestimmte Medikamente/**Soja**? Ja Nein
Wenn ja, welche

Leiden Sie an einem Herzklappenfehler, wurden Sie früher am Herzen operiert?
Tragen Sie einen Herzschrittmacher oder ein künstliches Gelenk? Ja Nein

Frauen: Sind Sie schwanger? Ja Nein

Wie verhalte ich mich nach der Untersuchung?

Nach dem Eingriff sollten Sie gleichentags kein Fahrzeug lenken, keine Maschinen bedienen und keine rechtsgültigen Unterschriften leisten.

Ein paar Stunden kann ein Druckgefühl im Bauch (= vermehrte Luft im Darm) bestehen. Nimmt dies zu, bzw. treten neu starke Bauchschmerzen auf oder beobachten Sie eine Blutung aus dem After informieren Sie unverzüglich uns oder Ihren Hausarzt oder Ihr nächstes Spital.

Fragen zum Aufklärungsgespräch?

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie alle Fragen stellen, die Ihnen wichtig erscheinen, z. B:

- Wie notwendig und dringlich ist die Untersuchung/Behandlung?
- Gibt es alternative Untersuchungs-/Behandlungsmethoden?
- Bestehen für mich persönlich Risiken, die im Aufklärungsblatt nicht erwähnt sind?

Ich, die/der Unterzeichnende habe von diesem Merkblatt Kenntnis genommen und wurde durch die/den Ärztin/Arzt in einem Gespräch über Diagnose, Art, Ablauf und Risiken der Untersuchung bzw. des Eingriffes in verständlicher Weise aufgeklärt. Meine Fragen sind zu meiner Zufriedenheit beantwortet worden. Ich bin mit der Durchführung einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift Patient(in)

Unterschrift Arzt / Ärztin

.....

